

## INHALT

Vorwort	7	Ikonographische Vorlagen II: Die alchemistischen Allegorien	92
Einleitung	9	Alchemistische Ikonographie	92
»Splendor solis oder Sonnenglanz«	9	Die Miniaturen des <i>Splendor solis</i>	95
Der Aufbau der Arbeit	10	Die gemalten Rahmungen	108
Vorspann: Einführung in die Alchemie	11	Der <i>Splendor solis</i> im Berliner Kupferstichkabinett	108
Entstehung	11	Die Rahmen der Planetenkinder	109
Inhalte	13	Profilierte Holzrahmen in der Art von Tafelbildrahmungen	109
Sprache	14	Architektonische Kulissenrahmen	112
Die Handschrift	17	Stilkritische Beschreibung	118
Forschungsüberblick	17	Zuschreibung der Miniaturen	121
Zum <i>Splendor solis</i>	17	Kommentierte Forschung: Nürnberg	121
Die Handschrift im Berliner Kupferstichkabinett	18	Augsburg	123
Angaben zur Handschrift	23	In der Buchmalerei tätige Tafelmaler aus Augsburg	126
Provenienz	23	Zuschreibung an Jörg Breu den Älteren	127
Beschreibung der Handschrift	23	Handschriftliche Kopien des <i>Splendor solis</i>	135
Datierungen	24	Deutsche Handschriften des <i>Splendor solis</i>	135
Der Text	25	Französische Handschriften des <i>Toison d'Or</i> und englische Übersetzungen	137
Inhalt	25	Schlußbetrachtung	139
Einordnung des Textes	27	Anhang	141
Die Autorschaft	28	Tabelle ikonographischer Vorlagen	143
Vergleich des Textes mit älterer alchemistischer Literatur	31	Text der Handschrift im Berliner Kupferstichkabinett	151
Farbtafeln	37	Katalog der <i>Splendor solis</i> -Handschriften des 16. und 17. Jahrhunderts sowie späterer Abschriften	167
Die Miniaturen	63	Bibliographie	179
Beschreibung der Miniaturen	63	Abbildungsnachweis	198
Verhältnis von Text und Bild	81		
Ikonographische Vorlagen I: Die sieben Miniaturen von den Planetenkindern	83		
Der Typus	84		
Die Planetenkinder im <i>Splendor solis</i>	87		